

Gemeindenachrichten Tecknau

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Tecknau
Herausgeberin: Gemeindeverwaltung Tecknau, Dorfstrasse 22

April 2024

Tel. 061 985 88 22

E-Mail gemeinde@tecknau.ch

www.tecknau.ch

Frühling in den Gärten von Tecknau



Foto: C. Scheidegger

Terminkalender

20.04.	SonesTheater/Cynthia	Flohmi	Gemeindehaus/Gemeindesaal
28.04.	Damenriege	Sonntags-Brunch	Turnhalle
29.04	Gemeinde	Boulder-Wand	Schulhausplatz/
-17.06.			

02.05.	Gemeinde	Kehrichtabfuhr Verschiebedatum (für Mittwoch 1. Mai)	
09.05.	Turnverein	Banntag (Auffahrt)	
04.05.	Gemeinde	Papiersammlung/Jugendriege	
26.05.	Ref. Kirche	Gottesdienst	Gemeindesaal 10.15 Uhr

07.06.	Gemeinderat	Jungbürgerfeier	
09.06.	Gde./Kanton/Bund	Abstimmungs-/Wahltermin	
11.06.	Gemeinderat	Bürger-/Einwohnergemeindeversammlung	

Schalteröffnungszeiten der Verwaltung

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.15 Uhr
oder nach Vereinbarung	Tel. 061 985 88 22

Sozialberatung

Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung	Tel. 061 985 88 20
e-mail	carla.schuler@tecknau.ch

Werkhof

Tel. 061 985 88 26, armin.roth@tecknau.ch

Redaktionsschluss nächste Gemeindenachrichten:

15. Juni 2024

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatswahlen vom 03.03.2024

Die am 03.03.2024 durchgeführte Wahl des Gemeinderats für die Amtsperiode vom 01.07.2024 bis 30.06.2028 wurde durch die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission erwahrt.

(Die kommunalen Wahl- und Abstimmungsergebnisse werden jeweils im Schaukasten der Gemeinde ausgehängt.)

Bei 774 gültigen Stimmen und einem Absoluten Mehr von 78 Stimmen wurden gewählt:

- **Susanne Sterchi** (bisher) mit 154 Stimmen
- **Denis Fischer** (bisher) mit 150 Stimmen
- **Patrik Wohlgemuth** (bisher) mit 148 Stimmen
- **Amanda Bürli** (bisher) mit 147 Stimmen
- **Martin Sager** (bisher) mit 147 Stimmen

Die Mitglieder des Gemeinderates bedanken sich bei der Bevölkerung für die hohe Anzahl der Stimmen und somit für das Vertrauen in Ihre Arbeit.

Erneuerungswahl Gemeindepräsidium

Unsere Gemeindeordnung sieht für die Wahl des Gemeindepräsidiums eine Stille Wahl vor.

Bei der Gemeindeverwaltung wurde fristgerecht ein Wahlvorschlag eingereicht:

Patrik Wohlgemuth, geb. 1980

Somit ist die Stille Wahl zu Stande gekommen.

Wir gratulieren und danken Patrik Wohlgemuth, dass er sich für das Amt zur Verfügung gestellt hat und wünschen ihm als Gemeindepräsident alles Gute.

Schulratswahl

Die Schulratswahl für die Amtsperiode vom 01.07.2024 bis 30.06.2028 wird auf den **09.06.2024** festgesetzt.

Der Schulrat setzt sich aus 4 Mitgliedern und der zuständigen Gemeinderätin zusammen.

Der Verwaltung wurden folgende Kandidaturen gemeldet:

- **David Harper** (bisher)
- **Daniela Sager** (bisher)
- **Lukas Schneider** (bisher)
- **Vakanz**

Interessierte Personen, die sich für die Mitarbeit im Schulrat interessieren, sollen sich bei der zuständigen Gemeinderätin Susanne Sterchi oder bei der Verwaltung melden.

Schulratswahl Sekundarschule

Die Schulratswahl für den Sekundarschulrat für die Amtsperiode vom 01.08.2024 bis 31.07.2028 wurde auf den 09.06.2024 festgesetzt.

Der Schulrat setzt sich aus 11 Mitgliedern zusammen (Tecknau: 1 Sekundarschulratssitz).

Der Verwaltung wurde folgende Kandidatur gemeldet:

- **Lukas Schneider** (neu)

Sozialhilfebehörde

Die Wahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde für die Amtsperiode vom 01.01.2025 bis 31.12.2028 wurde auf den 22.09.2024 festgesetzt.

Gesucht: Behörden- und Kommissionsmitglieder

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an all jene, die sich für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen.

In den folgenden Gremien bestehen für die neuen Amtsperioden noch Vakanzen:

- **Rechnungsprüfungskommission**
Amtsperiode vom 01.07.2024 bis 30.06.2028
- **Schulrat**
Amtsperiode vom 01.08.2024 bis 31.07.2028

Wahl Jagdaufseher

Gemäss Verfügung der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion vom 08.03.2024 wurde Armin Roth vom 01.04.2024 – 31.03.2032 als Jagdaufseher gewählt.

Der Gemeinderat gratuliert Armin Roth und wünscht ihm alles Gute im Amt.

Abfallmengen 2023

Der OBAV hat uns mitgeteilt, welche Mengen (in Tonnen) von welchen Abfallarten gesammelt wurden.

Abfallart	2022	2023
Siedlungsabfall	102.870	97.460
Altpapier	14.020	12.000
Altglas	16.995	13.120
Alu/Blech	1.300	1.380
Altöl	0.215	0.193
Kadaver	0.563	0.687
Altmetall	0.890	0.850
Kunststoff	2.020	2.020

Haushalts-Kunststoff Sammlung 2023

In der Region bietet der OBAV via Mohler Umweltservice in Zunzgen die Möglichkeit, Haushalt-Kunststoffe in den kostenpflichtigen Sammelsäcken «Bing Plastic Back» von sammelsack.ch zu sammeln. Dies verringert nicht nur den Haushaltkehrricht, sondern reduziert auch den Ressourcenverbrauch und den CO₂-Ausstoss.

Die Einwohnergemeinde Tecknau hat im Jahr 2023 Dank Ihrem Engagement total 2'020 kg Haushalt-Kunststoffe in Sammelsäcken gesammelt.

Dank dieser Sammlung konnten wertvolle Rohstoffe der Wiederverwertung zugeführt und Einsparungen für die Umwelt erzielt werden:

Recycling: 1'010 kg Regranulat
Einsparung Ressourcen: 3'030 l Erdöl /
1'009 kg Stein-/Braunkohle

Senkung Treibhausgase: 5'717 kg
Diese Mengen entsprechen in der Praxis eine CO₂-Ersparnis von 44'001 Autokilometern bzw. Recycling: Regranulat in Rohren von 789 m.



Aus der Verwaltung

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Der Schalter der Gemeindeverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Mittwoch, 01. Mai

bleibt die Verwaltung geschlossen.

Vor Auffahrt:

Montag, 06. Mai 09.00 - 11.30 Uhr

Mittwoch, 08. Mai 09.00 - 11.30 Uhr

Pfingstmontag, 20. Mai

bleibt die Verwaltung geschlossen.

Für eine Terminvereinbarung ausserhalb unserer Öffnungszeiten, melden Sie sich bitte per E-Mail auf gemeinde@tecknau.ch

Es dankt Ihr Verwaltungs-Team

Hundehaltung

Nachwuchs im Wald: Hunde an die Leine



Im Frühling und Frühsommer ziehen Rotkehlchen, Rehe, Feldhasen und andere Wildtiere in Wald und Wiesen ihren Nachwuchs auf. Kommt ihnen ein Hund zu nahe, löst das Stress aus und kann für die jungen Wildtiere tödlich enden. Die Leine hilft, den nötigen Abstand zu wahren.

Daher ist sie vom **1. April bis am 31. Juli** in beiden Basel im Wald, an Waldrändern und auf angrenzenden Wiesen Pflicht. Wer diese missachtet, muss mit einer Anzeige oder einer Busse rechnen.

Mehr erfahren unter www.bl.ch/angeleint
(Quelle: Amt für Wald und Wild beider Basel)

Sind Sie neu HundehalterIn?

Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung. Wir nehmen die Erfassung Ihrer Daten im Hunderegister vor und teilen Ihnen Ihre Personen-ID-Nummer mit.

Namens- und Adressänderungen melden Sie bitte ebenfalls der Gemeindeverwaltung, welche Änderung der Daten in der Hundedatenbank vornimmt.

Einfuhr von Hunden aus dem Ausland

Führt man einen Hund aus dem Ausland ein (Ausnahme Ferienhunde), muss die Hundekennzeichnung innerhalb von zehn Tagen nach der Einfuhr von einer Tierärztin oder einem Tierarzt überprüft werden. Zu den oben erwähnten Hundedaten werden bei importierten Hunden zusätzliche Daten wie z. B. der Name der Importeurin bzw. des Importeurs oder die Nummer des Heimtierpasses, mit dem der Hund importiert wurde, in der Hundedatenbank erfasst.

Befüllen von Schwimmbädern

Nun kommt wieder die Zeit in dem Schwimmbadbesitzer Ihr Bassin neu mit Wasser füllen. Bitte denken Sie daran, grössere Bezüge unbedingt frühzeitig beim Brunnenmeister Armin Roth (Tel. 061 985 88 26) anzumelden.



X-Island Baselland

X-Island Baselland ist ein Ferienpass der Abteilung Kind.Jugend.Familie KJF der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz Baselland. Jeweils in den Schul-Sommerferien findet das sechswöchige Programm mit ca. 300 Veranstaltungen statt.

Auch die Gemeinde Tecknau unterstützt dieses Angebot für Familien.

Angaben zum Ferienpass X-Island Baselland sowie zur Anmeldung finden Sie unter: www.x-island.ch.



Gottesdienste

Reformierte Kirche

26.05., 10.15 Uhr

Gottesdienst im Gemeindesaal

Mitteilungen

Kultureller Anlass 2024 - save the date

Der Termin für den «Kultureller Anlass» wurde auf **Freitag, 1. November 2024** festgelegt.

Genaue Angaben folgen noch.

Halten Sie sich diesen Termin frei – es wird unterhaltsam.



Aktuelle offizielle Mitteilungen finden Sie auf der Gemeinde News-App. Sie wird durch die Gemeinden finanziert und ist für die Bevölkerung dadurch kostenlos nutzbar. Links für den Download oder auf die mobile Website finden Sie unter gemeinde-news.app.

Mobile Boulder-Wand

Die Mobile Boulder-Wand wird vom 29. April bis 17. Juni auf dem Schulhausplatz stehen

Bouldern ist ohne Seil und Gurt möglich, bis zu einer Höhe, aus der ohne Verletzungsgefahr von der Wand abgesprungen werden kann. Zudem verbessert das Klettern die Kraft und Kraftausdauer und fördert das Zusammenspiel der koordinativen Fähigkeiten, die Körperspannung, die Beweglichkeit und die mentale Fitness. Die mobile Boulderwand ermöglicht verschiedene Kletterrouten, die durch unterschiedlich farbige Steine markiert sind.

Durch die Oberflächenneigung der Wand ändert sich der Schwierigkeitsgrad, wodurch den unterschiedlichen Leistungsniveaus der Nutzenden Rechnung getragen wird. Bis zu drei Personen können gleichzeitig an der Wand klettern. Ein spezieller Fallschutz rund um die Wand sorgt für zusätzliche Sicherheit.



Der Gemeinderat konnte für dieses Jahr die Miete der mobilen Boulder-Wand organisieren. Diese wird vom 29.04 – 17.06.2024 auf dem Schulhausplatz stehen.

Verhaltensregeln:

- **Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Jegliche Haftung für Sach- und/oder Personenschäden ist ausgeschlossen.**
- **Es dürfen nicht mehr als 3 Personen gleichzeitig bouldern.**
- **Es ist verboten, auf den oberen Rand zu sitzen oder zu stehen**
- **Keine Gegenstände im Fallschutzbereich abstellen**
- **Bei der Benutzung der Anlage ist gegenseitige Rücksichtnahme geboten.**
- **Bei Gewitter, starkem Wind oder starken Böen ist der Boulderbetrieb sofort einzustellen.**
- **Im Notfall: Telefon 144**

Bitte halten Sie sich an die Verhaltensregeln.

Viel Spass beim Bouldern wünscht der Gemeinderat

Aus der Schule

Am 21. März 2024

Zugegeben, wenn unsere Lehrerin bei jedem Ausflug verlangt, dass auch der klitzekleinste Papier- oder Plastikfetzen aufgehoben wird, nervt das manchmal. Aber was wäre, wenn wir unseren Abfall einfach überall verstreuten oder liegenliessen? Unsere Klasse konnte sich heute ein Bild dieser Schreckensvision machen: Entlang der Wenslingerstrasse rutschten (es hatte in der Nacht geregnet und der Boden war feucht) und kletterten wir durch Brombeergestrüpp, zwischen Bäumen und Sträuchern hoch und runter. Ausgerüstet mit Leuchtwesten, Handschuhen, Abfallzangen und -eimern sammelten alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse aus Tecknau jeglichen Müll, den wir entdeckten, auf. Es ist unvorstellbar, was wir an diesem Vormittag gefunden haben. Pizzapackungen, Kondomschachteln, Plastiksäcke, Feuerzeuge, Petflaschen, Parfümdeckel, Plastiktöpfe, Carrossierteile, Glas, Riegelverpackungen, ein Nummernschild, und sogar eine Nachttischlampe. Schockiert haben uns die unzähligen Alubüchsen. Und ehrlich, diese Büchsen haben nicht Kinder aus dem Autofenster oder vom Töff geworfen, nein, ganz sicher nicht: Wir hätten eine Recyclingstation mit Bier und Energiedrinks aufmachen können!

„Wälder filtern Luftschadstoffe, reinigen und speichern unser Trinkwasser. Sie halten den Boden fest, schlucken Lärm und schaffen ein angenehmes Regional Klima. Wälder sind Heimat verschiedenster Tier- und Pflanzenarten und bedeutender Erholungsraum für uns Menschen.“ Ja, diese Definition haben wir im Internet gefunden. Eigentlich wissen doch alle, dass wir eine intakte Umwelt zum Leben brauchen und alle wissen auch, dass es Recycling-Stationen und Abfallkörbe gibt!

Unsere Lehrerin war sehr stolz auf uns, weil wir uns so engagiert haben, weil wir fleissig waren und weil wir einander prima geholfen haben (es war ja ziemlich rutschig am Hang...). Wir haben uns auch bei Armin Roth und Martin Mohler bedankt, die uns an diesem Tag mächtig unterstützt haben.



Zum Frühlingsanfang, wenn die Bäume noch kein Laub tragen, der Hufblattich bereits blüht und das Rohnenkraut mit zarten Blättern spriesst, wird seit fünfzig Jahren der «Internationale Tag des Waldes» begangen. Wir würden uns freuen, wenn jede und jeder 356 Tage im Jahr mithelfen würde, unsere Umwelt nicht zu verschmutzen!

Übrigens: Am 22. März wird weltweit der Tag des Wassers begangen..

Wie komme ich als Schweizer BürgerIn zu einem neuen Schweizerpass oder Kombi (Pass und Identitätskarte)

Indem Sie den neuen Ausweis oder die neuen Ausweise (Pass und IDK als Kombi) via der Internetplattform www.schweizerpass.ch beantragen.

Die Vorteile der Ausweisbestellung via Internet liegen klar auf der Hand. Sie können während 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche den Ausweis oder die Ausweise einfach und bequem bei www.schweizerpass.ch beantragen, ohne längere Wartezeiten oder gar mehrmaliges Anrufen in Kauf nehmen zu müssen.

Das Passbüro garantiert, dass alle Internetanträge, die bis 16.00 Uhr eintreffen, am selben Tag (ausser Wochenende) verarbeitet werden. Sie erhalten nach Ihrer Datenübermittlung eine E-Mail als Bestätigung der Ausweisbestellung und anschliessend, nach Prüfung der Daten, einen Link, mit dem Sie wiederum bequem und einfach sowie ohne zeitliche Einschränkung den Termin für die Aufnahme der biometrischen Daten selbst buchen können.

Nutzen Sie diese einfache, und von den Büroöffnungszeiten unabhängige Art der Ausweisbeantragung!

Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Sämtliche Informationen zu Stipendien sowie Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen erhalten Sie über die Homepage des Kantons Basel-Landschaft, www.afbb.bl.ch. Ebenfalls können die Gesuche direkt bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Mail: stipendien@bl.ch, (Telefon: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden

Infoblätter liegen auch bei der Gemeindeverwaltung zum Mitnehmen bereit.

Baugesuche/-bewilligungen

Baugesuche

-

Baubewilligungen

- Buess Th. + Thürkauf N., 4466 Ormalingen, EFH mit Garage/Solaranlage, Dorfstrasse 1, Parz. 597
- PNP Geologie & Geotechnik AG, 4132 Muttenz, Baugrundsondierung am Fahrbahnrand Wenslingerstrasse, div. Parzellen (Kleinbaugesuch)



Einwohnergemeinde Tecknau Gemeindeverwaltung

Dorfstrasse 22, 4492 Tecknau
Tel. 061 985 88 22
E-Mail gemeinde@tecknau.ch
Homepage: www.tecknau.ch



Information zum Trinkwasser Tecknau

Trinkwasserqualität 2023 in Tecknau

Versorgte Einwohner 812

Hygienische Beurteilung Die mikrobiologischen Proben vom Netzwasser, Quellwasser, sowie Grundwasser lagen soweit untersucht innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Unser Trinkwasser ist hygienisch und geschmacklich einwandfrei.

Chemische Beurteilung Die chemischen Untersuchungen zeigten nichts Negatives. Sämtliche kontrollierten Werte lagen deutlich unter der Toleranzgrenze.

Gesamthärte Die Gesamthärte des Trinkwassers liegt im Durchschnitt um 34 fr. H

Wasserverbrauch 2022

Wassergewinnung Total:	50653 m ³
Wasserverbrauch Total:	42252 m ³
Wasserverbrauch Haushalte Total:	38143 m ³

Das ergibt einen Verbrauch von 124 Liter pro Tag und Einwohner.
Selbstverbrauch Wasserversorgung ca.: 550 m³
Netzverlust: 6255 m³ pro Jahr ergibt: 11.38 m³ pro Tag
ergibt einen spezifischen Netzverlust von 0.49 l/Min./km
(Dieser sollte zwischen 0 – 3 l liegen.)

Quellschüttung:	17585 m ³	Vorjahr:	16271 m ³
Quellschüttung genützt:	15585 m ³	Vorjahr:	13871 m ³
Grundwasserförderung:	33068 m ³	Vorjahr:	34037 m ³

Quellwassergewinnung Der Ertrag der Quelle war in den letzten Jahren wegen dem trockenen Wetter immer wieder sehr tief. Bei Starkregen kann das viele Wasser zudem nicht alles genutzt werden. Im letzten Jahr war nur knapp 33% des Trinkwassers Quellwasser. Der Rest konnte durch das Pumpwerk aber problemlos gefördert werden. Mit einem grösseren Reservoir könnte man in Spitzenzeiten mehr Quellwasser nutzen.

Behandlung des Wasser

Quellwasser:	Entkeimung durch UV
Grundwasser:	Entkeimung durch UV

Wasser ist unser Lebensmittel Nr. 1 - tragt bitte Sorge zu unserem Trinkwasser.

Weitere Auskünfte Wasserversorgung Tecknau, Brunnenmeister A. Roth, Tel. 061 985 88 26

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



Schweizer
**Bäuerinnen
& Bauern**

2. Juni 2024

**Tag der offenen
Hoftüren**

Komm vorbei

**Tag der offenen
Hoftüren**

Hof Stelli

Wenslingerstrasse 3, Tecknau
10 – 17 Uhr

- Besichtigung Hirschhaltung
- Hüpfburg, Trampitaktoren
- Pflanze einen Christbaum
- Verpflegung



Besuche uns am 2. Juni 2024.
Wir freuen uns auf dich!
Famlie Grieder

Schweizer
**Bäuerinnen
& Bauern**
Tag der offenen
Hoftüren

Mitteilung des Feuerwehrrates – Auflösung First-Responder Team FW Region Gelterkinden und Umgebung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Gelterkinden, Rickenbach und Tecknau

Im Jahre 2009 wurde das First-Responder Team der Feuerwehr Region Gelterkinden gegründet. Dies, um bei medizinischen Notfällen in unseren drei Gemeinden schnelle und qualifizierte Erste-Hilfe leisten zu können. Alarmiert wurde das Team durch die Sanitäts-Notrufzentrale 144.

Durch Veränderungen im Gesundheitswesen, der Gründung der Sanitäts-Notrufzentrale beider Basel (SNZbB) und der Gründung der Stiftung «Ersthelfer Nordwestschweiz», ist die Alarmierung unseres Teams in Zukunft leider nicht mehr möglich. Die Stiftung «Ersthelfer Nordwestschweiz» hat seit 2018 die Organisation der Laien-Reanimation in den Kantonen BL und BS übernommen.

Obwohl unser Team ein um einiges breiteres Einsatzspektrum als «nur» Reanimationen abdecken konnte, wurde vom Gesundheitsdepartement BL zusammen mit der Stiftung «Ersthelfer Nordwestschweiz» und der SNZbB entschieden, dass unsere Einsatzkräfte nicht mehr aufgeboten werden dürfen. Der Feuerwehrrat hat in zahlreichen Gesprächen mit den Verantwortlichen des Kantons diesen Umstand leider nicht wenden können. Mit der geplanten Stationierung eines Rettungswagens in Gelterkinden per Mitte dieses Jahres, ist ein weiteres Puzzlestück dazugekommen. Die Hilfsfristen sollen so deutlich verkürzt werden.

Unter den gegebenen Umständen macht das Betreiben eines First-Responder Teams Region Gelterkinden keinen Sinn mehr und wir müssen dieses leider auflösen.

Unser Team hat in den fünfzehn Jahren über 300 wertvolle Einsätze in unseren Gemeinden geleistet. Damit konnten sie mit qualifizierter medizinischer Hilfe die lange Anfahrtszeit der Rettungswagen überbrücken und so manches Leid lindern. In rund fünfundvierzig Übungen durften jeweils etwa fünfzehn Teammitglieder, von einer soliden und interessanten Ausbildung profitieren. So haben sie, auch mit der Unterstützung des Rettungsdienstes, ein sehr hohes Niveau als Laien-Helfer erreicht. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen zu den geleisteten Einsätzen aus der Bevölkerung und den Rettungsdiensten sprechen für sich. Der Feuerwehrrat und die Gemeinden danken dem First-Responder-Team für das grosse Engagement und die vielen wertvollen Einsätze, welche in der Freizeit geleistet wurden. Wir werden die Arbeit dieses Teams an der diesjährigen Hauptübung persönlich verdanken.

Feuerwehrrat Region Gelterkinden und Umgebung



Liebe Bäuerinnen,
liebe Bauer

Wie jedes Jahr kündigt sich langsam der Frühling an und die Bäume und Sträucher beginnen zu blühen. Obwohl die Wiesen und Obstbäume in unserer Region in voller Blüte stehen, gibt es für uns Imker jedes Jahr einen Wermutstropfen. Beim Mähen des Futters und der Aufbereitung für die Weidetiere werden leider unzählige Mähaufbereiter eingesetzt. Im Namen des Imkerverbandes bitte ich um Nachsicht für unsere Bienen und Insekten im Sinne der Artenvielfalt und Biodiversität. Eventuell können Sie auf den Aufbereiter verzichten oder ihn in den Morgenstunden einsetzen und nicht bei voller Blüte und Flugwetter der Insekten.

***.....Mähaufbereiter gezielt einsetzen**

Im Futterbau bietet der Mähaufbereiter viele Vorteile: Er verkürzt die Trocknungszeit, was das Wetterisiko und die Nährstoffverluste verringern kann. Gleichzeitig hat er je nach Anwendungsfall und Zeitpunkt negative Auswirkungen auf Insekten. Im Vergleich zum Mähen ohne Aufbereiter kann sein Einsatz rund doppelt so vielen Heuschrecken und in einem blühenden Bestand sogar bis zu drei Bienenvölkern das Leben kosten.

.....aus agronomischer Sicht ist der Aufbereiter nicht in jedem Fall optimal

Wann kann ich den Aufbereiter einsetzen, um die agronomischen Vorteile zu nutzen und gleichzeitig die negativen Auswirkungen so weit wie möglich zu reduzieren?

Wann ist es sinnvoll, auf ihn zu verzichten (auch aus agronomischen Gründen)?

Worauf sollte ich bei der Anschaffung eines neuen Gerätes achten?

...bringt Vorteile...

- Der Vorteil des Aufbereiteters liegt in der verkürzten Trocknungszeit auf dem Feld
- Zusätzlich verbessern sich Siliereigenschaften, weil im Silo der pH-Wert schneller sinkt
- Bei der Heutrocknung kann sich die Trocknungszeit um bis zu vier Stunden verkürzen

Die Futterqualität nimmt aus zwei weiteren Gründen zu:

- Es werden weniger Nährstoffe ausgewaschen, weil das Futter schneller anwelkt
- Das Risiko von Bröckelverlusten minimiert. (Allerdings nur bei korrekter Anwendung des Aufbereiteters)

Die positive Wirkung des Aufbereitens ist umso grösser, je günstiger die Trocknungsbedingungen sind. Die Reduktion von Zettvorgängen ist massgebend, um die Vorteile des Mähaufbreiters nutzen zu können.

.....Mähaufbereiter nicht einsetzen.....

Nicht zu empfehlen ist der Einsatz des Mähaufbreiters in Wiesen mit vielen Erdhaufen von Mäusen und Maulwürfen. Das Risiko der Futterschmutzung nimmt stark zu. Die Qualität der Silage ist besonders anfällig auf Fehlgärung durch Verschmutzungen sowie durch eine zu aggressive Bearbeitungseinstellung. Nicht zu unterschätzen ist, dass bei sehr trockenem Wetter der Aufbereiter zu einer Zunahme der Bröckelverluste führt.

Der Aufbereiter eignet sich nicht oder nur sehr limitiert für Hanglagen. Unabhängig von der Lage darf die Arbeitsgeschwindigkeit nicht mehr als maximal 12 km/h betragen, weil sonst der Massenfluss zu gross wird und nur ein kleiner Teil der Pflanzenoberfläche aufbereitet wird. Dadurch verliert man bis zu 30% der Mähleistung. Das zusätzliche Gewicht des Aufbereiteters kann je nach vorliegenden Bedingungen zur Schädigung der Grasnarbe führen. Insbesondere Tiere, die in Wiesen leben, werden dadurch gefährdet.

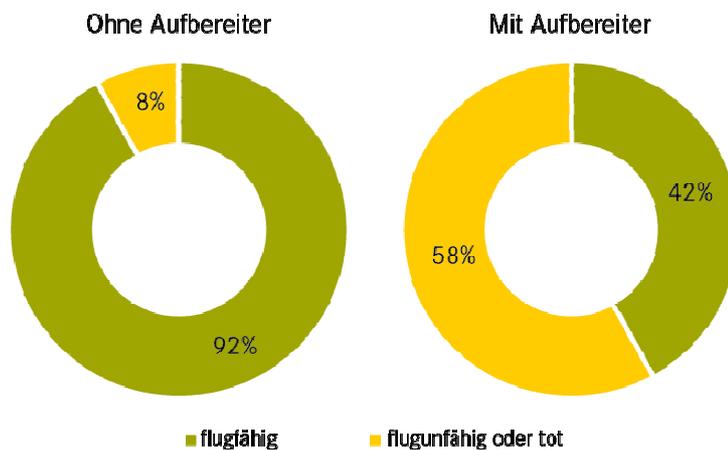


Vor dem Aufbereiter können nur Tiere flüchten, die rasch reagieren und schnell grössere Distanzen zurücklegen können, sowie ein geschicktes Fluchtverhalten aufweisen (z. B. nicht im Kreis laufen). Daher betrifft der Aufbereiter diverse Tierarten wie Amphibien, Spinnentiere, bodenbrütende Vögel, Insekten und vor allem Raupen, Heuschrecken und Bienen.

Bienen

Bienenverluste entstehen in erster Linie durch den Aufbereiter und nicht durch das Mähwerk. Im Vergleich betragen die Verluste eines Rotationsmähwerks ohne Aufbereiter nur ca. 5 Prozent!

- Beim Einsatz des Mähenaufbereiters beträgt der Verlust von Honigbienen zwischen 35-62%.
- Das Mähen ohne Aufbereiter führt zu 7-mal weniger toten und verletzten Tieren.
- Beobachte: 2 - 3 Bienen pro Quadratmeter entsprechen 20'000 - 30'000 Bienen pro Hektare.

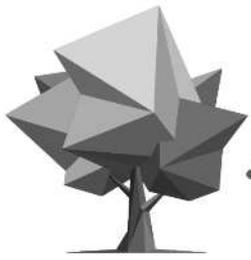


- Bienen konzentrieren sich vollständig auf das Sammeln von Pollen und Nektar. Sie reagieren nicht auf den Lärm und das Vibrieren des Traktors und setzen ihre Sammeltätigkeit fort, bis die Pflanze von der Maschine erfasst wird.
- Vergleicht man Mähdurchgänge mit und ohne Aufbereiter ist ersichtlich, dass beim Mähen ohne Aufbereiter die Tiere mit den Pflanzen das Mähwerk passieren können und abgelegt werden. Viele Bienen überleben diesen Durchgang und können danach wegfliegen. Einige Bienen setzen ihre Sammeltätigkeit sogar ungestört auf der geschnittenen Pflanze fort. Wird jedoch mit einem Mähenaufbereiter gemäht, werden Pflanzen geknickt oder gequetscht, was den meisten Bienen schwere Verletzungen zufügt, an welchen sie sofort oder später erliegen.
- Der Einsatz des Aufbereiters ist entscheidend, aber auch weiteren Faktoren wie die Attraktivität der Kultur, die Höhe der Blütenstände oder das Blühstadium spielen eine wichtige Rolle. Denn je unattraktiver das Feld, umso weniger Bienen halten sich darin auf und desto weniger Bienen sind der Gefahr des Mähens ausgesetzt.

*Wichtige Informationen unter www.Schlaumaehen.ch

Bienenzüchterverein Sissach

Der Präsident



sones
theater

organisiert

Flohmi

BEIM
GEMEINDEHAUS
TECKNAU

KEINE PARKPLÄTZE VORHANDEN

SAMSTAG
20.04.2024
10-15H

KAFFEESTUBE
GEMEINDEHAUS
10-16H



Sonntag's Brunch

in der Turnhalle Tecknau

Sonntag, 28. April 2024

09.00 bis 13.30 Uhr

Kinder bis 3 Jahre

gratis

4-14 Jahre

1.- pro Altersjahr

ab 15 Jahre

26.-

Damenriege Tecknau



Besichtigung Shrimps Farm Montag, 06. Mai 2024

Feines aus dem Meer – nachhaltig und regional aus Rheinfelden!

Die Farmführung bei SwissShrimp AG erlaubt uns einen exklusiven Einblick in das Unternehmen und die Anlage. Im Referat erfahren wir mehr über das Pionier-Projekt der innovativen Startup Unternehmer und dürfen unsere Fragen beantworten lassen. Danach erfolgt die Besichtigung der Ausstellung und Aufzuchtanlage, welche - ökologisch sinnvoll - mit der Abwärme der benachbarten Saline Riburg beheizt wird. Im Anschluss dürfen wir bei einer kleinen Degustation die Vorzüge der lokal gezüchteten und garantiert antibiotikafreien Delikatesse kosten.

Kosten: CHF 35.- pro Person, inkl. Degustation, bezahlbar beim Treffpunkt
Treffpunkt: 13.20 Uhr beim Dorfplatz. Rückkehr ca. 16.30 Uhr
Anfahrt: Wir fahren mit den privaten Autos nach Rheinfelden

Hinweise zum Ausflug:

- Es hat diverse Treppen auf der Anlage
- Bitte saubere und geschlossene Schuhe tragen
- Die Temperaturen betragen zwischen 18°C und 30°C
- In der Beckenhalle sind keine Taschen erlaubt (Garderobe vorhanden)
- Es besteht keine Kaufmöglichkeit vor Ort.

Anmeldungen bis am 21.04.2024 bei Pia Rotzler (Im Hofacker 3),
per Mail an pia.rotzler@gmail.com oder telefonisch unter 079 405 17 56.
Die Anmeldung ist verbindlich.

Nichtmitglieder (Frauen und Männer), sowie nicht Ortsansässige sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Wir freuen uns das bereits mehrfach ausgezeichnete Unternehmen SwissShrimp AG und seine Geschichte kennenzulernen.

Vorstand Frauenverein Tecknau

Einladung zum Familienbanntag



Zusammen einen schönen Tag verbringen

Zum diesjährigen Banntag lädt der Turnverein Tecknau, alle Einwohner und Einwohnerinnen von Tecknau und natürlich auch Gäste ganz herzlich ein, daran teilzunehmen.

Wir treffen uns am Auffahrtstag, den 09. Mai 2024 um 13.00 Uhr beim Dorfplatz und wandern zuerst gemütlich durch den jungen Frühlingwald.

Bei einem Zwischenhalt gibt es vom Rottenchef ein paar Erläuterungen zu Sehenswertem am Wegrand oder zu Aktualitäten in der Umgebung.

Wieder im Dorfkern angekommen, treffen wir uns beim Werkhof in der Dorfstrasse zum gemütlichen Zusammensein bei Speis und Trank.

Um wieder zu Kräften zukommen, sind nebst Grilladen auch Pommes-Frites und leckere Kuchen im Angebot.

Da der Banntag generell bei jeder Witterung stattfindet, ist gutes Schuhwerk und Regenschutz (was wir hoffentlich nicht brauchen werden) von Vorteil.

Wir freuen uns, liebe Täggnauer/innen und Gäste, Euch zahlreich am Täggnauer Banntag begrüßen zu dürfen.

Turnverein Tecknau





Wandergruppe Tecknau

für Frauen und Männer ab 55

Wanderung vom 16. Mai 2024

- Route:** Ormalingen (420) - Brüggli (440) – Gmeinimatt (530) – Erlimatte (Steigrabe(550) - Hof Baregg – Pkt. (592) – Allmetgrabe (550) – Pkt. (498) – Chummegrabe – Buus(439)
- Wanderzeit:** 2 1/4 Std.
- Verpflegung:** Restaurant Rössli, Buus
- Besammlung:** **Bahnhof Tecknau 11.10 Uhr**
- Hinfahrt:** Tecknau ab 11.24 Gelterkinden an 11.27
Gelterkinden ab 11.33 Ormalingen Schulhaus an 11.39
- Rückfahrt:** Buus Dorf ab 16.41 Gelterkinden an 16.53
Gelterkinden ab 16.59 Tecknau Bhf. an 17.02
- Fahrkosten:** Tecknau Bhf Ormalingen Schulhaus Zone 2. 1/2 Tax 3.40. 1/1 Preis 5.10
Buus Dorf Tecknau Bhf. Zone 2. 1/2 Tax 3.40. 1/1 Preis 5.10
- GA und TNW – Gratis
- Wanderleitung:** Walter Gerster, 079 505 03 17

Stöcke und Flüssigkeit nicht vergessen!!!

Wanderung vom 20. Juni 2024

- Route:** Känerkinder Dorf (554) – Sonnenberg (600) – Stälzenacher (616) – Wittinsburg (573) -Pkt. (626).-Hof Schönegg (617).-Brandhof (480) – Thürnen (392)
- Wanderzeit:** 2 1/4 Std.
- Verpflegung:** Restaurant Warteck, Thürnen,.
- Besammlung:** **Bahnhof Tecknau 10.45 Uhr**
- Hinfahrt:** Tecknau ab 10.55 Sissach an 11.02
Sissach ab 11.07 (D) Känerkinder Dorf an 11.22
- Rückfahrt:** Thürnen Dorf ab 16.13 Sissach an 16.19
Sissach ab 16.26 Tecknau an 16.32
Wenn die Zeit zu knapp wird, gibt es einen Fussmarsch nach Sissach. (ca. 25 Min.)
und einen Zug später. Sissach ab 16.56 Tecknau an 17.02
- Fahrkosten:** Tecknau Bhf. Känerkinder Dorf Zone 4. 1/2 Tax. 4.70. 1/1 Tax. 9.40
Thürnen (Sissach) Tecknau Bhf. Zone 3. 1/2 Tax. 4.20.1/1 Tax. 6.60
- GA und TNW – Gratis
- Wanderleitung:** Walter Gerster 079 505 03 17
Charles Koch 079 532 25 15



Werden Sie Mitglied beim Gönnerverein Zentrum Ergolz

Der Verein setzt sich ein für die Menschen im Zentrum Ergolz.

- Er organisiert und finanziert Anlässe und Ausflüge.
- Er unterstützt das Zentrum Ergolz bei Anschaffungen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern das Leben erleichtern oder behaglicher machen.
- Er organisiert die Freiwilligenarbeit im Zentrum Ergolz.

Die Vereinsmitglieder aus den 14 Stiftergemeinden des Zentrums Ergolz bilden unsere finanzielle Basis. Dazu kommen Spenden und Kranzablösungen.

Mit **20 Franken** pro Jahr tragen Sie dazu bei, den Bewohnenden des Zentrums Ergolz Freude zu bereiten und ihren Lebensabend so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wenn Sie bereit sind, sich noch weitergehend zu engagieren, sind Sie herzlich willkommen als **freiwillige Helferinnen und Helfer**.

Sie stellen sich damit für freiwillige Einsätze wie Taxidienste oder Ausflugbegleitungen zur Verfügung.

Wir bitten Sie, die untenstehende Beitrittserklärung dem Vorstandsmitglied Ihrer Gemeinde oder dem Kassier zuzustellen.

TECKNAU: BUESS Annemarie, Dorfstrasse 9, 4492 Tecknau

KASSIER: BUSER-SCHMID Astrid, Grundweg 145, 4497 Rünenberg

----- ✂ -----

BEITRITTSERKLÄRUNG

zum Gönnerverein Zentrum Ergolz, Ormalingen

Name / Vorname.....

Strasse/ Wohnort.....

Datum/ Unterschrift.....

- Ich würde gerne freiwillige Arbeitseinsätze für die Bewohnenden des Zentrums Ergolz leisten. Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

WIP

Wald und Flur
sind unsere Bühne

Tempo runter. Augen auf.

Mehr Sicherheit für alle.